

Fächerkombination Deutsch und Englisch (Gymnasium)

Beitrag von „Humblebee“ vom 15. August 2022 10:28

[Zitat von fossi74](#)

Die Alternative würde ich tatsächlich entweder im Realschullehramt sehen - oder an FOS/BOS, wo der Korrekturaufwand etwas erträglicher ist, weil die Arbeiten stark formalisiert sind (Englisch) oder allgemein etwas weniger umfangreich ausfallen (Deutsch).

Auch mal wieder interessant zu lesen! Hier in NDS sind die Englisch-Klausuren in der FOS nicht formalisiert und allgemein würde ich sagen, dass sowohl die Englisch- als auch die Deutsch-Klausuren in der FOS Kl. 12 in etwa denen der Kl. 11 am beruflichen Gymnasium entsprechen (nur die in der FOS 11 sind etwas weniger umfangreich; insbesondere weil unsere FOS 11-SuS nur an zwei Tagen in der Schule sind, die restlichen drei im betrieblichen Praktikum).

Hinzu kommt, dass unsere FOS 12 schriftliche Abschlussprüfungen u. a. in Englisch (drei Zeitstunden) und Deutsch (vier Zeitstunden) hat, was zu zusätzlichem Korrekturaufwand gegen Ende des Schuljahres - bei uns meist im Mai - führt. Ist das in Bayern auch so geregelt?